

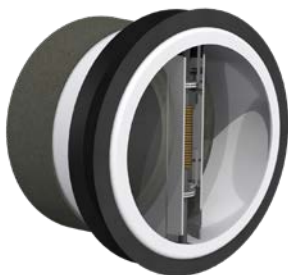
# Montageanleitung und Registrierungsbescheinigung

## FSA & FSA-ST Feuerschutzabschluss

Entsprechend der Registrierungsbescheinigung  
R-14.3.3-25-7925

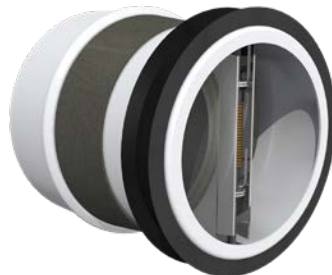
**FSA**

FLI-VE<sub>(ho+ve)</sub>90



**FSA-ST**

FLI-VE<sub>(ho+ve)</sub>90



**BFBL**



**BBKI**



**BFM/K310**



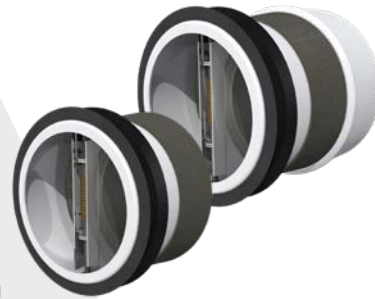
**WDF**



**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Der Einschub-Feuerschutzabschluss mit mechanischem Verschlusselement FSA und FSA-ST dient zur Abschottung von Luftleitungen aus Wickelfalzrohren und POLO-KAL NG Kunststoffrohren mit oder ohne Isolierung.

Er besteht aus einem weiß pulverbeschichtetem Stahlblechgehäuse mit innen- und außenliegendem Dämmschichtbildnern. Die Klappenblätter aus Edelstahl werden mittels thermischer Auslöseeinrichtung in offener Stellung gehalten. Durch die U-Lippendichtung wird ein sicherer Halt in der Luftleitung gewährleistet.



**FUNKTIONSPRINZIP**

Im Brandfall reagiert die thermische Auslösevorrichtung zwischen 70°C und 75°C und die Klappenblätter schließen mittels Federkraft. Anschließend expandieren die Dämmschichtbildner – der Rohrquerschnitt wird verschlossen und die Wärmeübertragung auf die brandabgekehrte Seite wird eingeschränkt.

**Wichtig:**

Bitte lesen Sie diese Montageanleitung und Registrierungsbescheinigung sorgfältig durch und bewahren Sie diese zum späteren Nachschlagen auf.

Der Einbau hat ausschließlich gemäß dieser Montageanleitung und Registrierungsbescheinigung zu erfolgen. Abweichungen der Montage können zu einer erheblichen Beeinträchtigung der Feuerwiderstandsdauer führen. Satz- und Druckfehler sowie technische Änderungen sind nicht auszuschließen.

In dieser Montageanleitung nicht angeführte Abschottungsvarianten und Klassifizierungen sind bei AIR FIRE TECH Brandschutzsysteme anzufragen.

Bitte beachten Sie die derzeit gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter [www.airfiretech.at](http://www.airfiretech.at).

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und der Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Zuwiderhandlungen können strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.

**MONTAGEANLEITUNG**

Einbauschritte	4
Registrierungsbescheinigung	8
Einbauhinweise	11
Trennbauerteile	12
Abstandsregelung	14

**EINBAUDETAILS**

Wände	
■ Schachtwände	15
■ Massivwände	16
■ Brettsper Holz wände	17
■ TIROTECH®- Brandschutzmörtel	17
■ Weichschottsysteme	18
Decken	
■ Massivdecken	19
■ Brettsper Holz decken	19
■ TIROTECH®- Brandschutzmörtel	20
■ Weichschottsysteme	21
■ Protteolith Installationsblock	21

**POLO-KAL NG LUFTLEITUNGEN**

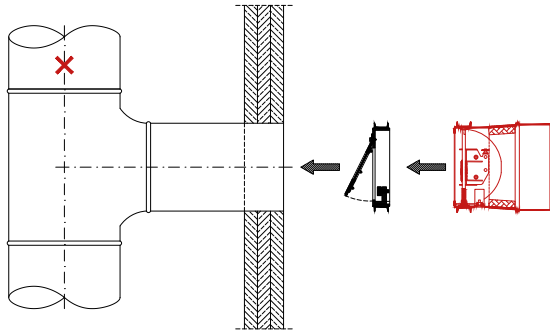
Einbauschritte	22
Einbaudetails	24

**KONSTRUKTIONSZEICHNUNGEN**

FSA & FSA-ST Feuerschutzabschluss	26
BFM/K310 Brandschutzfugenmasse	26
WDF Wanddurchführung	27
BFBL, BBKI Brandschutzfugenband	27

**FSA-ST** mit Anschlussstutzen

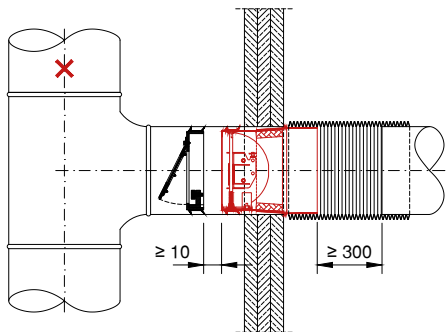
1



Luftleitung wandbündig ablängen und Ringspalt gemäß Einbaudetails verschließen.  
Kaltrauchsperr gemäß Montageanleitung einsetzen.  
**FSA-ST** bis zur Sicke in die Luftleitung einschieben.

✗ – Starre Befestigung  $\leq 1$  m vom Trennbauteil

2

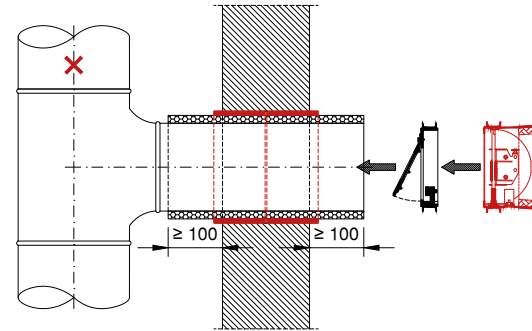


**FSA-ST** und Luftleitung mittels flexiblem, brennbarem Leitungsteil (z.B. Aluflexrohr) verbinden und mit z.B. Schlauchklemme befestigen.

✗ – Starre Befestigung  $\leq 1$  m vom Trennbauteil

**FSA** + BFBL Brandschutzfugenband

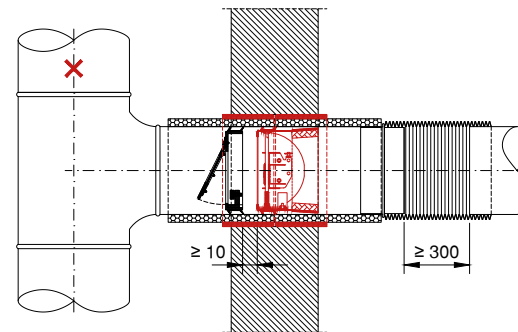
1



**BFBL Brandschutzfugenband** mittig in der Wand auf die Isolierung kleben.  
(Gemäß Montageanleitung-BFBL)  
Luftleitung ablängen und Ringspalt gemäß Einbaudetails verschließen.  
Kaltrauchsperr gemäß Montageanleitung einsetzen.  
**FSA** in die Luftleitung einschieben.

✗ – Starre Befestigung  $\leq 1$  m vom Trennbauteil

2



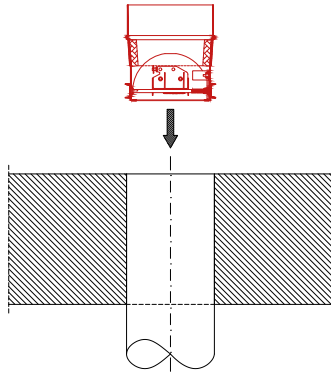
Luftleitungen mittels Nippel und flexiblem, brennbarem Leitungsteil (z.B. Aluflexrohr) verbinden und mit z.B. Schlauchklemme befestigen.

✗ – Starre Befestigung  $\leq 1$  m vom Trennbauteil

**HINWEIS:** Die Kaltrauchsperr ist gemäß Montageanleitung-LRK-MH vor oder nach dem **FSA** zu positionieren. Zwischen Kaltrauchsperr und **FSA** darf kein Luftaussen angeordnet sein.

**FSA-ST** mit Anschlussstutzen

1

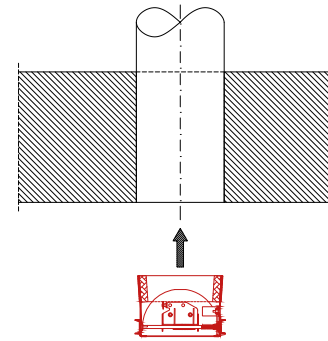


Luftleitung deckenbündig ablängen und Ringspalt gemäß Einbaudetails verschließen.

**FSA-ST** bis zur Sicke in die Luftleitung einschieben.

**FSA**

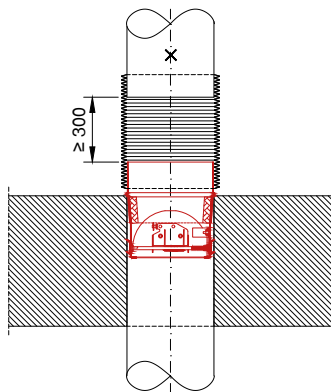
1



Luftleitung deckenbündig ablängen und Ringspalt gemäß Einbaudetails verschließen.

**FSA** in Luftleitung einschieben.

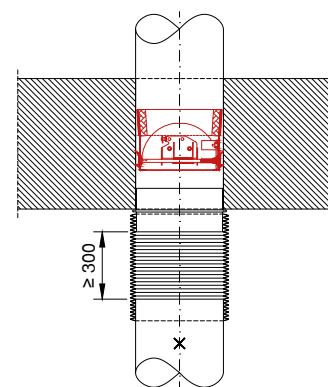
2



**FSA-ST** und Luftleitung mittels flexiblem, brennbarem Leitungsteil (z.B. Aluflexrohr) verbinden und mit z.B. Schlauchklemme befestigen.

X – Befestigung

2



Luftleitungen mittels Nippel und flexiblem, brennbarem Leitungsteil (z.B. Aluflexrohr) verbinden und mit z.B. Schlauchklemme befestigen.

X – Befestigung

**HINWEIS:** Die LRK-MH Kaltrauchsperr ist bei Bedarf in die horizontalen Einzel- oder Sammelleitungen gemäß Montageanleitung-LRK-MH einzusetzen.



Prüf-, Inspektions- und  
Zertifizierungsstelle

Rinnböckstraße 15/2  
1110 Wien  
Telefon +43 1 4000 39380  
post@ma39.wien.gv.at

## REGISTRIERUNGSBESCHEINIGUNG

Nr.: R-14.3.3-25-7925

Hiermit wird gemäß § 7 WBPBG<sup>1</sup> bestätigt, dass das (die) Bauprodukt(e)

### Feuerschutzabschlüsse in Lüftungsleitungen auf Basis intumeszierender Materialien mit mechanischem Verschlusselement

(Produktliste und Produktbezeichnungen lt. Anhang)

des Herstellers

**AIR FIRE TECH Brandschutzsysteme GmbH**  
A-2540 Bad Vöslau, Hanuschgasse 1 / Top 4A

des Herstellwerkes

**AIR FIRE TECH Brandschutzsysteme GmbH, Werk Bad Vöslau**  
A-2540 Bad Vöslau, Doktor-Mayr-Gunthof-Strasse/im Kammgarnzentrum  
den Bestimmungen des in der Baustoffliste ÖA (Neufassung 2015), idF der 1. Novelle zu dieser  
Baustoffliste, festgelegten Regelwerkes

### Verwendungsgrundsatz des OIB „Feuerschutzabschlüsse in Lüftungsleitungen auf Basis intumeszierender Materialien mit mechanischem Verschlusselement“

(Ausgabe 2023.04)

entspricht.

Die Produkte unterliegen einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer Fremdüberwachung durch

**Stadt Wien – Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle**  
A-1110 Wien, Rinnböckstraße 15/2

Nummer des Überwachungsvertrages: MA 39 – IV 0041/2025

Gemäß § 6 Abs. 3 Z 3 WBPBG<sup>1</sup> gilt die Registrierungsbescheinigung bis: **6. Jänner 2031**

Das (die) oben angeführte(n) Bauprodukt(e) ist (sind) gemäß § 10 Abs. 2 WBPBG<sup>1</sup> verwendbar und der  
Hersteller ist somit berechtigt, das (die) Bauprodukt(e) mit dem Einbauzichen entsprechend § 10 Abs. 3 WBPBG<sup>1</sup>  
zu kennzeichnen. Die Registrierungsbescheinigung wird von den Vertragsparteien anerkannt.

Die wesentlichen Produktkennwerte sind im Anhang zu dieser Registrierungsbescheinigung dargestellt. Die  
Registrierungsbescheinigung umfasst inklusive Anhang 3 Seiten. Die vorliegende Registrierungsbescheinigung  
ersetzt die Registrierungsbescheinigung R-14.3.3-18-7925 (1. Verlängerung) vom 1. April 2023.

Hinweis: Diese Registrierungsbescheinigung verliert bei Änderung der ihr zugrunde liegenden Regelwerke nach Ablauf der in der Baustoffliste  
ÖA enthaltenen Übergangsfrist ihre Gültigkeit und damit endet die Berechtigung zur Anbringung des Einbauzichens.

Martin Fehringer

cn=Martin Fehringer,  
c=AT, o=Stadt Wien,  
ou=MA 39  
07.01.2026 16:46

Dieter Werner

cn=Dieter Werner, c=AT,  
o=Stadt Wien, ou=MA 39  
08.01.2026 13:41

Leiter der Registrierungsstelle  
Dipl.-Ing. Martin Fehringer  
Oberstadtbaurat

Leiter der Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsstelle  
Dipl.-Ing. Dieter Werner, MSc  
Oberstadtbaurat

Wien, 7. Jänner 2026

<sup>1</sup> Gesetz über die Bereitstellung von Bauprodukten auf dem Markt, deren Verwendung und Marktüberwachung (Wiener  
Bauproduktengesetz 2013 – WBPBG 2013), LGBl. Nr. 23/2014, in der Fassung LGBl. Nr. 16/2025



Seite 2 / 3

## ANHANG ZU REGISTRIERUNGSBESCHEINIGUNG

Nr.: R-14.3.3-25-7925

### PRODUKTKENNWERTE

für

### Feuerschutzabschlüsse in Lüftungsleitungen auf Basis intumeszierender Materialien mit mechanischem Verschlusselement

Hersteller: AIR FIRE TECH Brandschutzsysteme GmbH  
A-2540 Bad Vöslau, Hanuschgasse 1 / Top 4A

Herstellwerk: AIR FIRE TECH Brandschutzsysteme GmbH, Werk Bad Vöslau  
A-2540 Bad Vöslau, Doktor-Mayr-Gunthof-Strasse/im Kammgarnzentrum

Handelsbezeichnungen: siehe Tabelle

Feuerwiderstandsklasse: (gem. Verwendungsgrundsatz des OIB „Feuerschutzabschlüsse in Lüftungsleitungen auf Basis  
intumeszierender Materialien mit mechanischem Verschlusselement“, Ausgabe 2023.04):

Produktgruppe "AIR FIRE TECH"	Produktbezeichnung	Feuerwiderstandsklasse	max. zulässige Größe
Feuerschutzabschluss mit oder ohne Wanddurchführung WDF/Z oder WDF/G, Lufrückschlagklappe LRK, Anschlussstutzen ST, Umlaufdichtung UL	FSA/FLI-VE 90	FLI-VE <sub>(Eho+ue)</sub> 90	160 mm
Feuerschutzabschluss eco mit oder ohne Lufrückschlagklappe LRK, Anschlussstutzen ST	FSA-eco	FLI-VE <sub>(Eho+ue)</sub> 90	160 mm
Feuerschutzabschluss Objekt mit oder ohne Wanddurchführung WDF, Lufrückschlagklappe, Anschlussstutzen ST	FSA-Objekt	FLI-VE <sub>(Eho+ue)</sub> 90	160 mm
Nachrüstatz mit oder ohne Lufrückschlagklappe LRK, Umlaufdichtung UL	PROLAP und PROLAP plus	FLI-VE <sub>(Eho+ue)</sub> 90	160 mm
Brandschutz-Tellerventil	PROVENT FLI-VE90	FLI-VE <sub>(Eho)</sub> 90	160 mm
Brandschutz-Tellerventil	PROVENT/DDF FLI-VE90	FLI-VE <sub>(Eho+ue)</sub> 90	160 mm
Deckenschott	PRODEC/R/FLI-VE 90	FLI-VE <sub>(Eho+ue)</sub> 90 <sup>1)</sup>	160 mm
Deckenschott	PRODEC-O	FLI-VE <sub>(Eho+ue)</sub> 90	160 mm
Deckenschott	PRODEC	FLI-VE <sub>(Eho+ue)</sub> 90	160 mm
Feuerschutzabschluss	PROCOL WDF/FLI-VE 90	FLI-VE <sub>(Eho)</sub> 90	80 mm

<sup>1)</sup> Einbaulage des Elements mit intumeszierendem Material ist auf vertikale Einbaulage eingeschränkt



## ANHANG ZU REGISTRIERUNGSBESCHEINIGUNG

Nr.: R-14.3.3-25-7925

### PRODUKTKENNWERTE

für

#### Feuerschutzabschlüsse in Lüftungsleitungen auf Basis intumeszierender Materialien mit mechanischem Verschlusselement

**Hersteller:** AIR FIRE TECH Brandschutzsysteme GmbH  
A-2540 Bad Vöslau, Hanuschgasse 1 / Top 4A

**Herstellwerk:** AIR FIRE TECH Brandschutzsysteme GmbH, Werk Bad Vöslau  
A-2540 Bad Vöslau, Doktor-Mayr-Gunthof-Strasse/im Kammgarncentrum

**Handelsbezeichnungen:** siehe Tabelle

#### Geltungsbestimmungen:

- Die Firma AIR FIRE TECH Brandschutzsysteme GmbH hat dafür Sorge zu tragen, dass Herstellung und Einbau des raumabschließenden Elements gemäß den der Beurteilung zugrunde liegenden und Grundlage des Überwachungsvertrages bildenden Basisdokumenten durchgeführt werden. Über erforderliche Maßnahmen ist der jeweilige Montagebetrieb in Form einer Versetzanleitung verbindlich zu informieren. Entsprechende Aufzeichnungen sind zu führen und aufzubewahren.
- Basisdokumente im Sinne dieser Registrierungsbescheinigung sind Prüfberichte und brandschutztechnische Beurteilungen der hierfür akkreditierten Prüfstelle.
- Hinweise für Gestaltung des Einbauzeichens:  
Entsprechend den landesgesetzlichen Bestimmungen sind zusätzlich zum Bildzeichen auch die Kurzbezeichnung der Registrierungsbescheinigung (R-14.3.3-25-7925) und die Bezeichnung der Zertifizierungsstelle, die die Registrierungsbescheinigung ausgestellt hat (WIEN-ZERT) anzuführen.  
Für die Gestaltung und Anbringung des Einbauzeichens sind die einschlägigen landesgesetzlichen Bestimmungen zu beachten.

### Hinweis

Alle Maße in mm. Die Eignung unserer Produkte für die jeweils spezifisch gestellten Anforderungen ist vom Verarbeiter selbst zu prüfen. Die Anwendung und der Einbau haben entsprechend der ÖNORM H 6027 sowie relevanten Normen und Richtlinien (z. B. TRVB 110 B, ÖNORM H 6036, ÖNORM H 6038) zu erfolgen. Die erforderlichen Reinigungsintervalle sind auf den Verschmutzungsgrad abzustimmen (z. B. ÖNORM H 6021). Die Produkte sind vor dem Einbau auf Beschädigungen und Mängel zu prüfen. Nicht angeführte Einbausituationen sind bei AIR FIRE TECH nachzufragen. Satz- und Druckfehler sowie technische Änderungen vorbehalten.

### Es wird vorausgesetzt, dass

- Beschädigungen am Feuerschutzabschluss unverzüglich repariert bzw. der Feuerschutzabschluss getauscht wird,
- durch den Einbau des Feuerschutzabschluss die Standsicherheit des angrenzenden Bauteils – auch im Brandfall – nicht beeinträchtigt wird,
- die thermische Längenänderung in der Rohrleitung so aufgefangen wird, dass sie keine Last auf das Feuerschutzabschluss bewirkt,
- die Befestigungen der Leitungen am angrenzenden Bauteil (nicht am Feuerschutzabschluss) nach den einschlägigen Regeln erfolgt, so dass im Brandfall eine zusätzliche mechanische Belastung des Feuerschutzabschluss nicht auftreten kann,
- die Befestigung der Leitungen im Klassifizierungszeitraum erhalten bleibt.

### Sicherheit, Lagerung und Transport

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

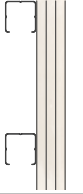




Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor Temperaturen über 50 °C schützen.

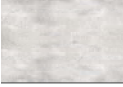



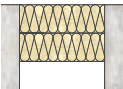

Vor Erschütterungen, Frost, Nässe und Feuchtigkeit schützen.

### Allgemeine Information

Feuerschutzabschlüsse in Lüftungsleitungen auf Basis intumeszierender Materialien mit oder ohne mechanischem Verschlusselement sind in Österreich durch die Baustoffliste ÖA ([www.oib.gv.at](http://www.oib.gv.at)) geregelte Bauprodukte und müssen mit dem ÜA-Zeichen gekennzeichnet sein. **Die maximale Nennweite beträgt 160 mm.**

Trennbauteil	DN	Rohrdämmung	Additiv
 <p><b>Schachtwände</b> Einseitig beplankt mit 2x20, 3x15 oder 2x25 mm Gipskartonplatte DF oder DFR gemäß EN 520 bzw. GM-FH2 gemäß EN 15283-1</p>	<p>≤ 160</p> <p>POLO-KAL NG ≤ 160</p>	<p>–</p> <p>–</p> <p>≤ 19 mm EL<sup>1</sup></p>	<p>–</p> <p>WDF Wanddurchführung</p> <p>–</p> <p>1 Lage BFBL</p>
 <p><b>Massivwände</b> Dicke ≥ 100 mm, Dichte ≥ 500 kg/m<sup>3</sup></p>	<p>≤ 160</p> <p>POLO-KAL NG ≤ 160</p>	<p>–</p> <p>≤ 19 mm EL<sup>1</sup></p> <p>–</p> <p>≤ 19 mm EL<sup>1</sup></p>	<p>–</p> <p>1 Lage BFBL</p> <p>–</p> <p>1 Lage BFBL</p>
 <p><b>Brettsper Holz wände</b> gemäß ETA-06/0138, Dicke ≥ 128 mm, mit oder ohne Beplankung gemäß EN 520</p>	<p>≤ 160</p>	<p>–</p>	<p>–</p>
 <p><b>TIROTECH® - Brandschutzmörtel</b> gemäß ETA-17/0586 Schottdicke ≥ 100 mm, Einbau in Massivwänden ≥ 100 mm</p>	<p>≤ 100</p>	<p>2x3 mm EL<sup>1</sup></p>	<p>1 Lage BBKI (mittig der Wand)</p>
 <p><b>Weichschottsystem</b> gemäß ETA-14/0446 oder ETA-20/1309 Dicke ≥ 2x50 mm, Dichte ≥ 150 kg/m<sup>3</sup> Einbau in Massivwänden ≥ 100 mm</p>	<p>≤ 160</p>	<p>–</p>	<p>–</p>

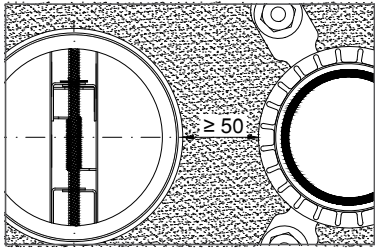
EL ... Elastomer Isolierung

Trennbauteil	DN	Rohrdämmung	Additiv
 <p><b>Massivdecken</b> Dicke ≥ 150 mm, Dichte ≥ 500 kg/m<sup>3</sup></p>	<p>≤ 160</p>	<p>–</p>	<p>–</p>
 <p><b>Brettsper Holz decken</b> gemäß ETA-06/0009 bzw. ETA-12/0281 Dicke ≥ 140 mm</p>	<p>≤ 125</p>	<p>–</p>	<p>–</p>
 <p><b>Brettsper Holz decken</b> gemäß ETA-06/0138, Dicke ≥ 152,5 mm (140 mm Holz + 12,5 mm Gipskartonplatte DF nach EN 520)</p>	<p>≤ 160</p>	<p>–</p>	<p>–</p>
 <p><b>TIROTECH® - Brandschutzmörtel</b> gemäß ETA-17/0586 Schottdicke ≥ 140 mm, Einbau in Brettsper Holz decken ≥ 140 mm</p>	<p>≤ 160</p>	<p>5 mm PE<sup>1</sup></p>	<p>1 Lage BBKI (mittig der Decke)</p>
 <p><b>Weichschottsystem</b> gemäß ETA-14/0446 oder ETA-20/1309 Dicke ≥ 2x50 mm, Dichte ≥ 150 kg/m<sup>3</sup> Einbau in Massivdecken ≥ 200 mm</p>	<p>≤ 160</p>	<p>–</p>	<p>–</p>
 <p><b>Protolith Installationsblock</b> Dicke ≥ 200 mm Einbau in Massivdecken ≥ 200 mm</p>	<p>≤ 160</p>	<p>–</p>	<p>–</p>

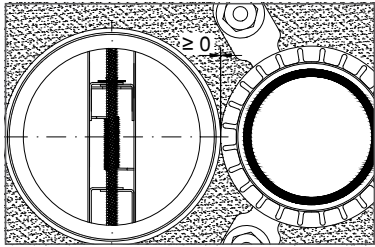
PE ... Polyethylen Isolierung

<sup>1</sup> Länge der Rohrdämmung: durchgehend durch den Trennbauteil und beidseitig der Abschottung ≥ 100 mm

## Brandschutzmanschetten

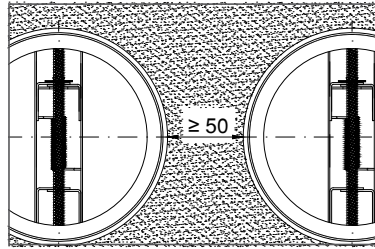


Abstand zu AIR FIRE TECH Brandschutzmanschetten (ETA-13/0758)  $\geq 50$  mm.

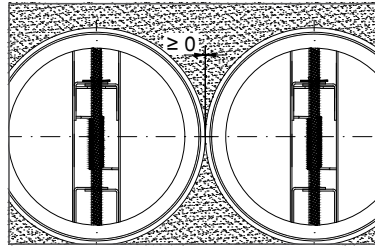


Abstand zu AIR FIRE TECH Brandschutzmanschetten (ETA-13/0758) in Massivdecken  $\geq 0$  mm.

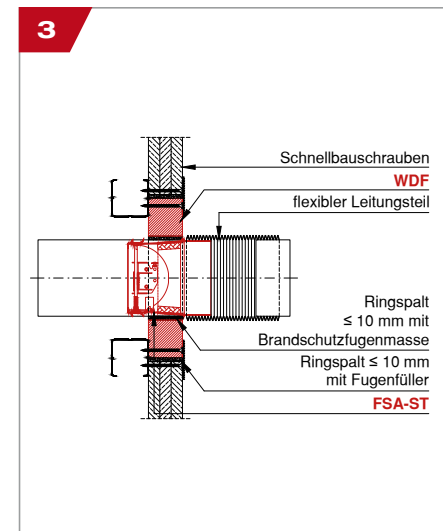
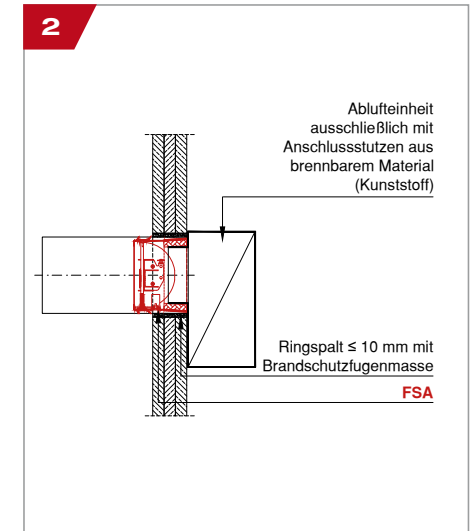
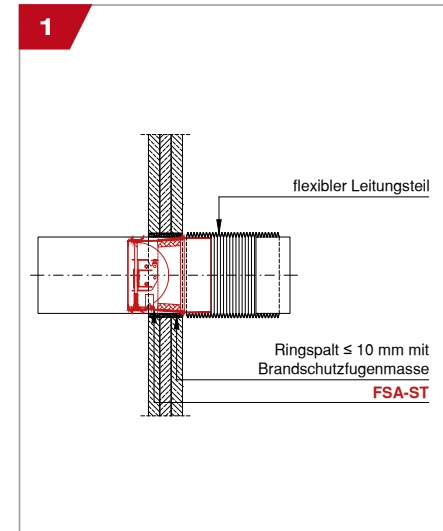
## Feuerschutzabschlüsse



Abstand zu AIR FIRE TECH Feuerschutzabschlüssen (1139-CPR-1046/12)  $\geq 50$  mm.

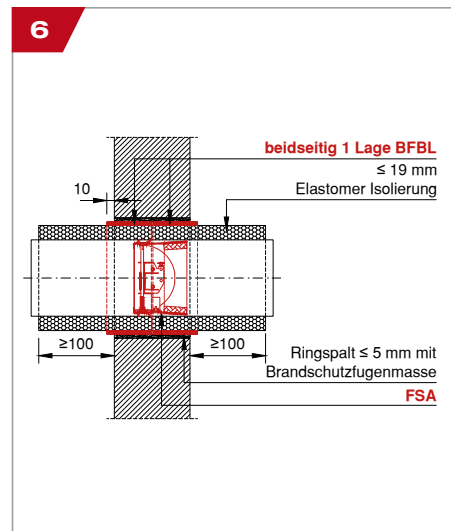
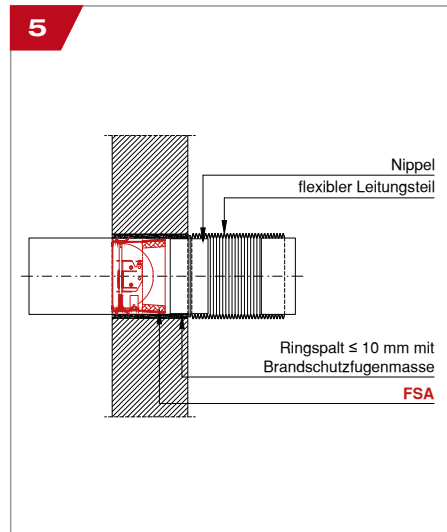
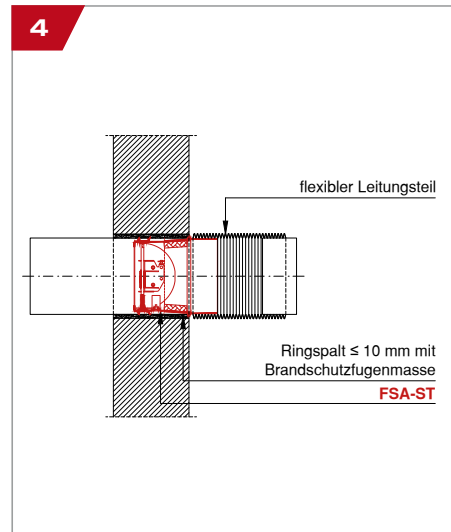


Abstand zu AIR FIRE TECH Feuerschutzabschlüssen (1139-CPR-1046/12) in Massivdecken  $\geq 0$  mm.



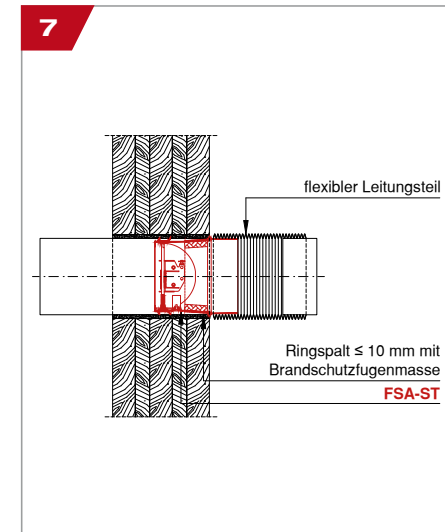
## Einbaudetails – Massivwand

Dicke  $\geq 100$  mm



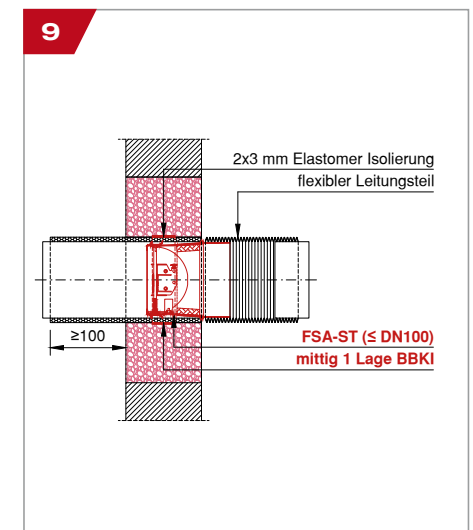
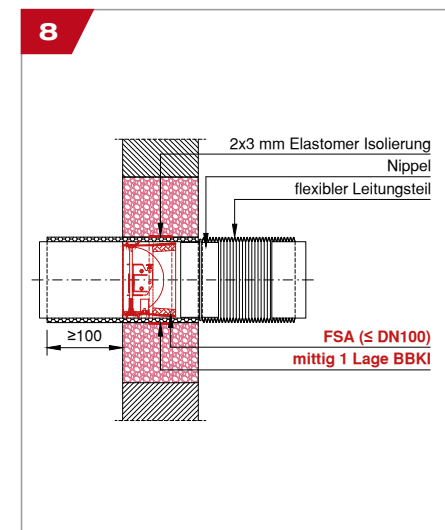
## Einbaudetails – Brettsperrholzwand

Dicke  $\geq 128$  mm



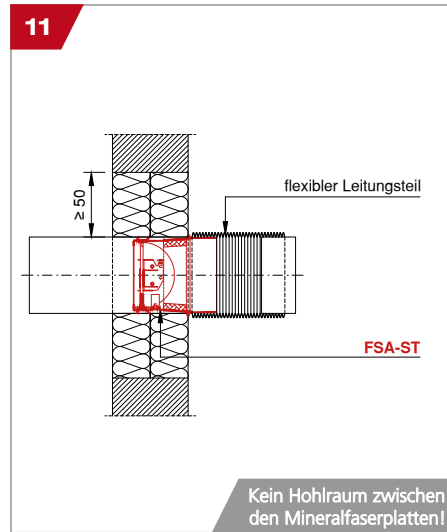
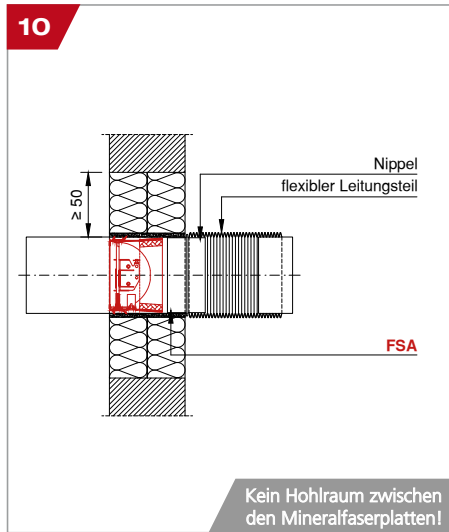
## Einbaudetails – TIROTECH®-Brandschutzmörtel

Schottdicke  $\geq 100$  mm, Einbau in Massivwänden  $\geq 100$  mm



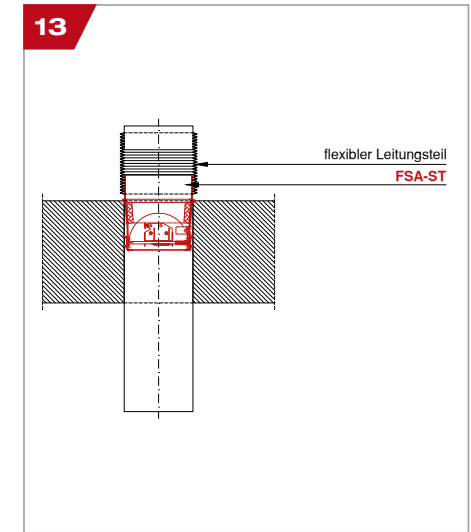
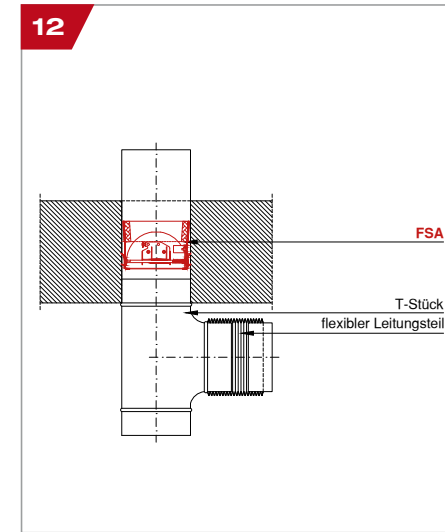
## Einbaudetails – Weichschottsystem

Dicke  $\geq 2 \times 50$  mm, Einbau in Massivwänden  $\geq 100$



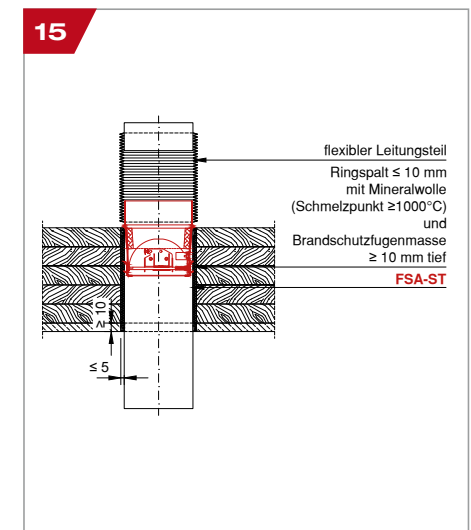
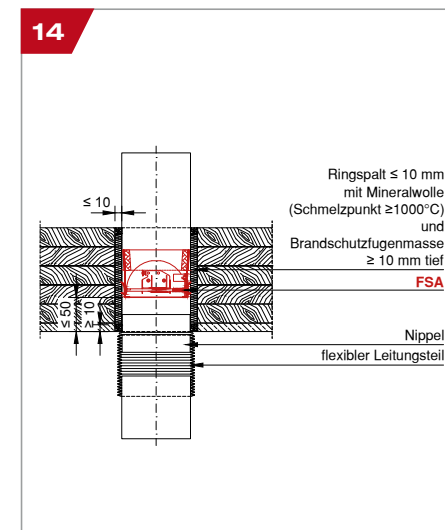
## Einbaudetails – Massivdecke

Dicke  $\geq 150$  mm, mit oder ohne Beplankung



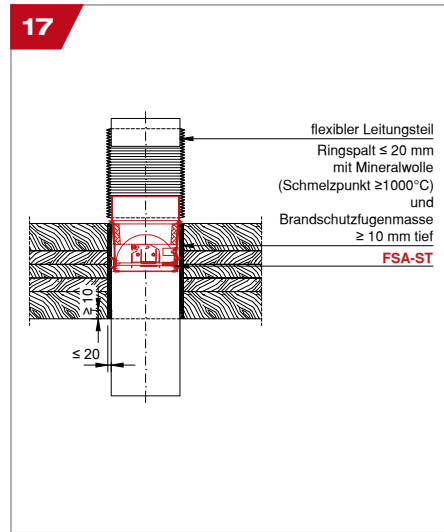
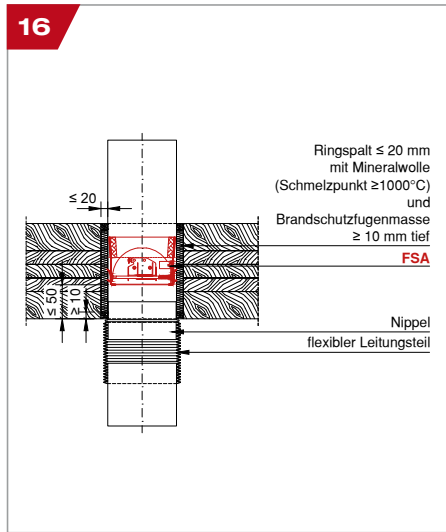
## Einbaudetails – Brettsperrholzdecke

Dicke  $\geq 140$  mm + 12,5 mm GKF



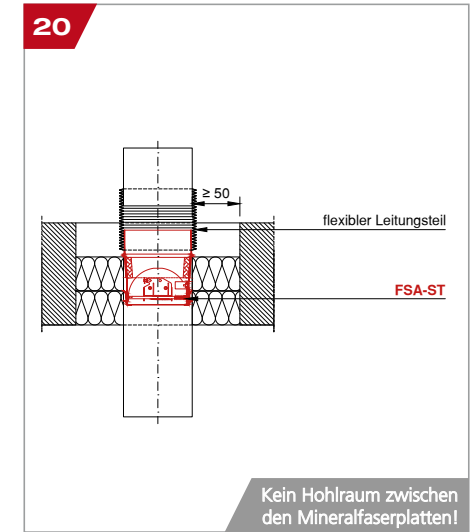
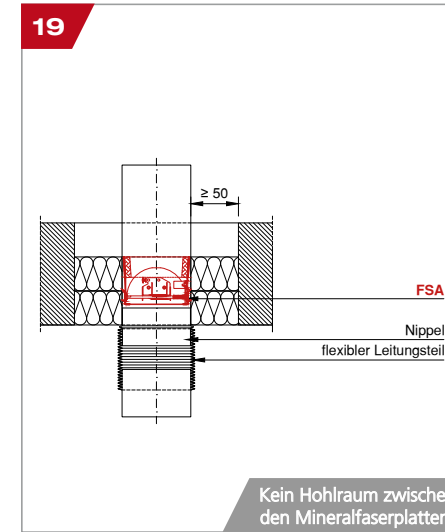
## Einbaudetails – Brettsperrholzdecke

Dicke  $\geq 140$  mm



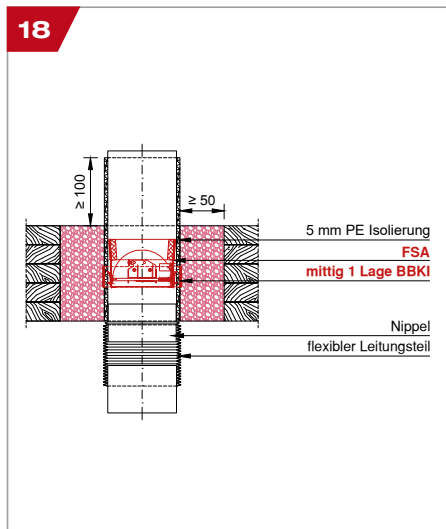
## Einbaudetails – Weichschottsystem

Dicke  $\geq 2 \times 50$  mm, Einbau in Massivdecken  $\geq 150$  mm



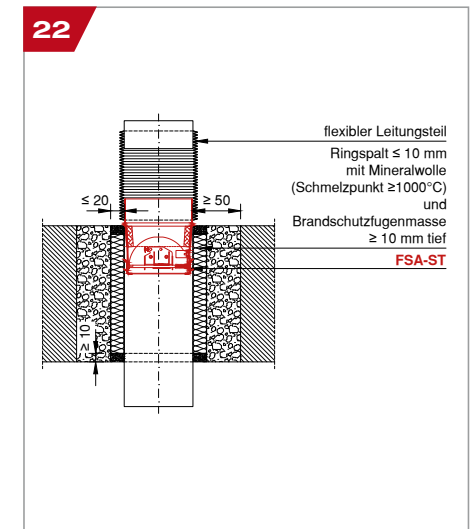
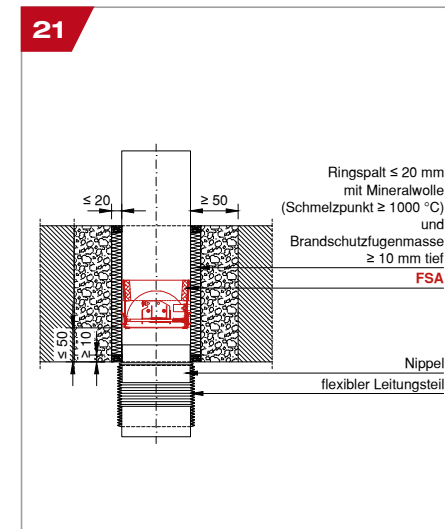
## Einbaudetails – TIROTECH®-Brandschutzmörtel

Schottdicke  $\geq 140$  mm, Einbau in Brettsperrholzdecken  $\geq 140$  mm



## Einbaudetails – Prottelith Installationsblock

Schottdicke  $\geq 200$  mm, Einbau in Massivdecken  $\geq 200$  mm



**FSA-ST** DN125 bzw. DN160 **K1**

**POLO-KAL NG Langmuffe** wandbündig ablängen und Ringspalt gemäß Einbaudetails verschließen.

LRK-MH Kaltrauchsperr gemäß Montageanleitung-LRK-MH einsetzen.

**FSA-ST** bis zur Sicke in die Luftleitung einschieben.

X – die Befestigung ist unmittelbar unter dem T-Stück anzubringen

**FSA** DN110 **K1**

**POLO-KAL NG Rohr** ablängen und Ringspalt gemäß Einbaudetails verschließen.

LRK-MH Kaltrauchsperr gemäß Montageanleitung-LRK-MH einsetzen.

**FSA-ST** in die Luftleitung einschieben.

X – die Befestigung ist unmittelbar unter dem T-Stück anzubringen

**K2**

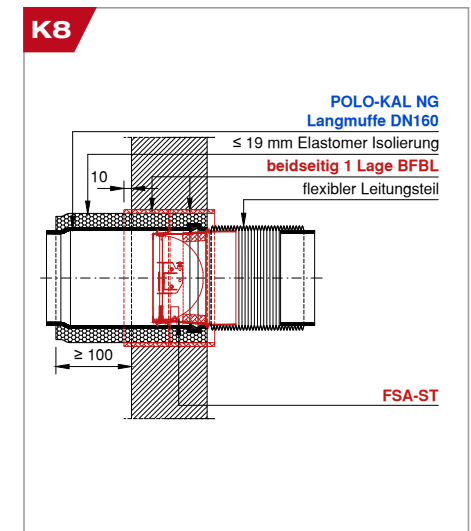
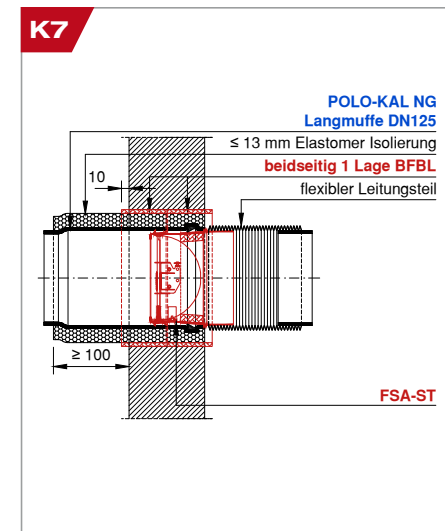
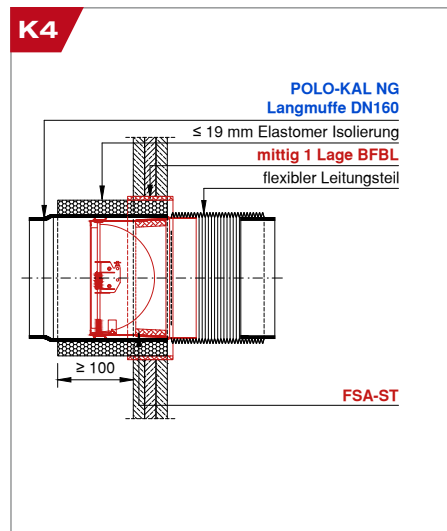
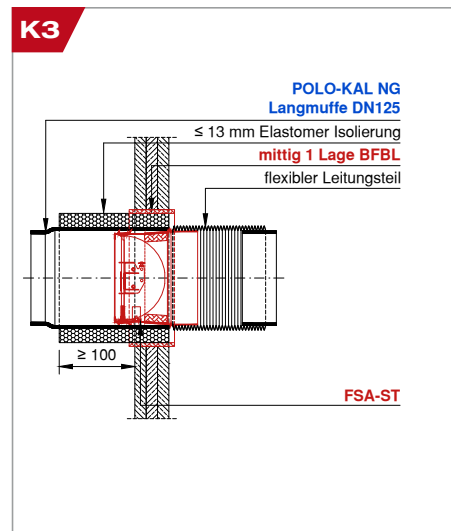
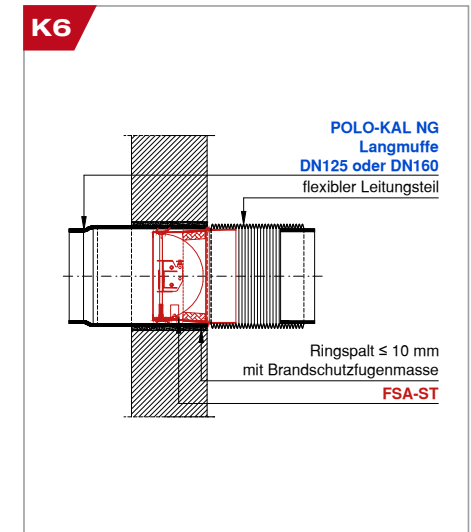
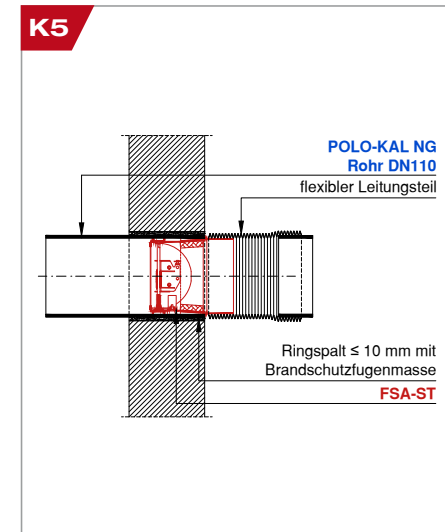
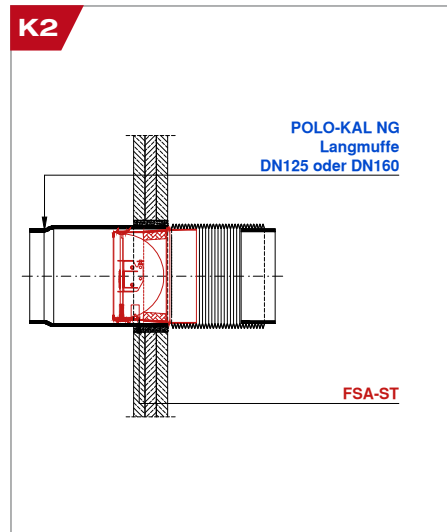
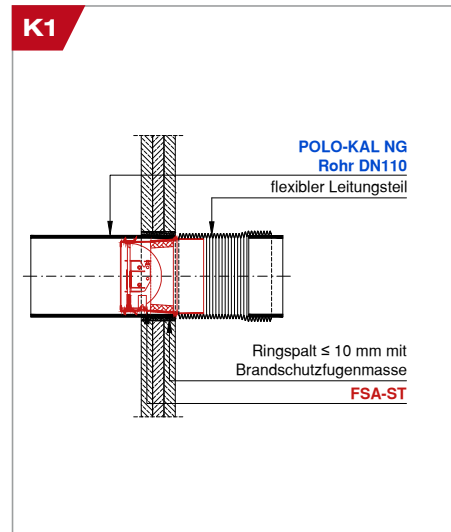
**FSA-ST** und Luftleitung mittels flexiblem, brennbarem Leitungsteil (z.B. Aluflexrohr) verbinden und mit z.B. Schlauchklemme befestigen.

**K2**

**FSA-ST** und Luftleitung mittels flexiblem, brennbarem Leitungsteil (z.B. Aluflexrohr) verbinden und mit z.B. Schlauchklemme befestigen.

## Einbaudetails – POLO-KAL NG in GKF-Schachtwand

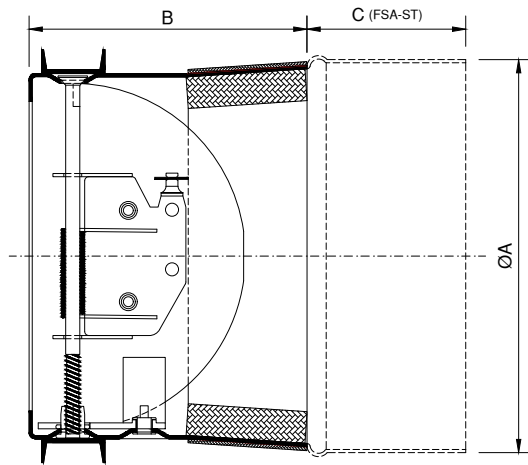
Einseitig beplankt mit 2x20, 3x15 oder 2x25 mm



## Einbaudetails – POLO-KAL NG in Massivwand

Dicke  $\geq 100$  mm

**FSA & FSA-ST**



**FSA & FSA-ST Feuerschutzabschluss**

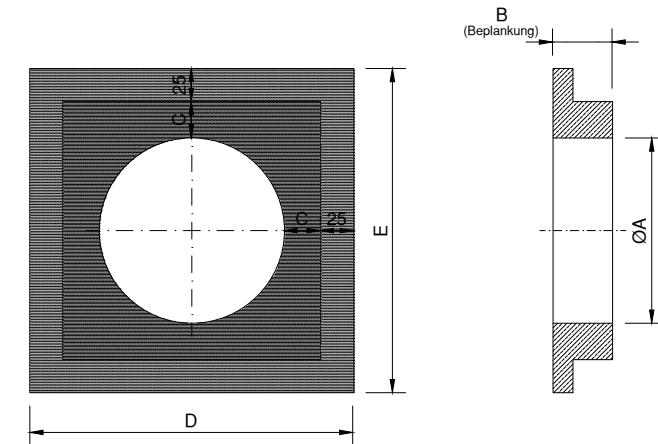
Art.-Nr.	Matchcode	ØA [mm]	B [mm]	C [mm]
9109080	FSA/DN80	79	70	-
9109100	FSA/DN100	99	70	
9109125	FSA/DN125	124	80	
9109160	FSA/DN160	158	100	
9109081	FSA-ST/DN80	79	70	40
9109101	FSA-ST/DN100	99	70	
9109126	FSA-ST/DN125	124	80	
9109161	FSA-ST/DN160	158	100	



**BFM/K310 Brandschutzfugenmasse**

Art.-Nr.	Matchcode	Beschreibung
9900001	BFM/K310	Kartusche 310 ml Zum Abdichten von Ring- und Restspalten beim Einbau von AIR FIRE TECH Produkten.

**WDF**



**WDF Wanddurchführung**

Art.-Nr.	Matchcode	ØD [mm]	A x B [mm]	C [mm]	D [mm]
2545080	WDF/80	95	180x180	≥ 25	45
2545100	WDF/100	115	200x200		
2545125	WDF/125	140	225x225		
2545160	WDF/160	175	260x260		

Weitere Varianten auf Anfrage

**BFBL Brandschutzfugenband  
für Elastomer-Isolierungen**



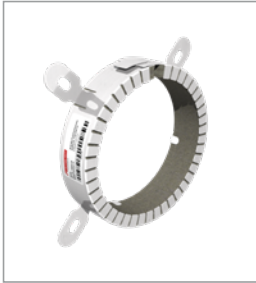
Art.-Nr.	Matchcode	Länge [m]	Breite [mm]	Beschreibung
9900645	BFBL645	2,15	60	Selbstklebend, für isolierte Luftleitungen in Kombination mit FSA & FSA-ST.
9902150	BFBL2150			

**BBKI Brandschutzfugenband  
für PE-Körperschallisolierungen**



Art.-Nr.	Matchcode	Länge [m]	Breite [mm]	Beschreibung
9910645	BBKI645	2,15	30	Selbstklebend, für körperschallisolierte Luftleitungen (5 mm PE) in Kombination mit FSA & FSA-ST.
9912150	BBKI2150			

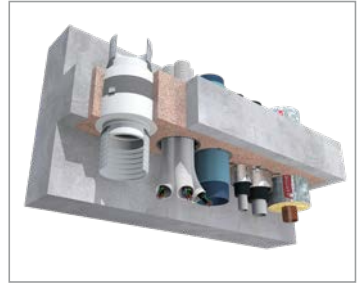
# Brandschutz



RORCOL  
Brandschutzmanschetten\*  
EI90 / EI60



INLAP  
Brandschutzklappen\*  
EI120(ho, ve, i↔o)S



TIROTECH®\*  
Kombischott  
EI90

\* Angeführte Produkte sind nicht  
Regelungsgegenstand der Registrierungsbescheinigung.

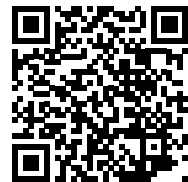


Firmensitz:  
Hanuschgasse 1 / Top 4A  
2540 Bad Vöslau  
Austria

T: +43 1 982 01 74-0  
F: +43 1 982 01 74-930  
E: [office@airfiretech.at](mailto:office@airfiretech.at)  
I: [www.airfiretech.at](http://www.airfiretech.at)



R-14.3.3-25-7925  
WIEN-ZERT



Montageanleitung  
herunterladen